

## **Thematisches Investieren weiterhin auf der Überholspur**

Die Nachfrage nach thematischen Strategien bleibt auch auf lange Sicht hoch, das zeigt das Thematics Barometer, die Investorenstudie zu thematischen Investments. BNP Paribas Asset Management („BNPP AM“) und BNP Paribas CIB (Corporate & Institutional Banking) führen die Umfrage regelmäßig gemeinsam mit Coalition Greenwich durch. Demnach stieg in Europa der Anteil thematischer Investments seit 2020 um 20 Prozent an: Bereits 65 Prozent der europäischen Anleger nutzen thematische Strategien für ihr Portfolio. In Europa sind Strategien dieser Art außerdem den meisten Anlegern bekannt und in der Anlegerwelt angekommen, während man in Nordamerika noch etwas hinterherhinkt.

In der zugrundeliegenden Umfrage wurden fast 200 institutionelle Anleger und Fondsvertriebe in Europa, Asien und Nordamerika befragt. Das im Jahr 2020 erstmals durchgeführte Thematics Barometer zielt darauf ab, die globale Investmentgemeinschaft mit robusten, glaubwürdigen und regelmäßigen Informationen über die wichtigsten Trends zum thematischen Investieren zu versorgen. Thematisches Investieren, angetrieben von Investoren, die eine positive Wirkung erzielen wollen, wird demnach in den nächsten drei Jahren deutlich zunehmen.

### **Steigender Bekanntheitsgrad unter Investoren**

Mehr als 80 Prozent der Anleger waren mit thematischen Investments „vertraut oder sehr vertraut“, was auf ein wachsendes Interesse am Thema hinweist. Zwar investieren nicht alle von ihnen, aber sie wissen, was thematische Investments sind. Insgesamt waren nur 8 Prozent der Anleger nicht mit thematischen Anlagen vertraut, in den USA waren es noch 18 Prozent. Allerdings ist immer noch Überzeugungsarbeit nötig: Performance (49 Prozent) sowie hohe Gebühren und Kosten (41 Prozent) waren die Hauptgründe, die Investoren noch abhielten.

Auf die Frage nach ihren Plänen für die nächsten drei Jahre gaben 70 Prozent der Befragten an, sich verstärkt mit thematischen Anlagen beschäftigen zu wollen. Dabei sind Nachhaltigkeitsthemen für die Investoren am attraktivsten.

### **Nachhaltigkeitsthemen sind treibende Kraft**

Während sich das Augenmerk der Anleger früher noch ganz allgemein auf die Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, „SDGs“) richtete, wollen sie heute in einzelne spezifische Nachhaltigkeitsziele investieren. Auch die Anzahl der Interessenten stieg stetig an, von 32 Prozent im Jahr 2020 auf 59 Prozent im Jahr 2023.

Bei der Frage nach den wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen waren Klimawandel (56 Prozent) und saubere Energielösungen (49 Prozent) am attraktivsten. Darüber hinaus wird in den Ergebnissen der Studie deutlich, dass die Anleger bei ihren Investments vermehrt nach Disruptoren Ausschau halten, insbesondere bei Innovationen im Gesundheitswesen (60 Prozent), der Robotik und künstlicher Intelligenz (KI) (59 Prozent) sowie der Biotechnologie (36 Prozent). Obwohl das Gesundheitswesen nach wie vor einer der innovativsten Sektoren der Wirtschaft ist, wird KI bald omnipräsent sein und sich zu einem wichtigen Treiber der digitalen Transformation entwickeln.



Das wichtigste übergeordnete Ziel beim Einsatz thematischer Strategien ist für die befragten Investoren, eine positive Wirkung zu erzielen und zu nachhaltigen Entwicklungen beizutragen, während die Steigerung der Erlöse das zweitwichtigste Ziel ist. Mit 84 Prozent ist die deutliche Mehrheit der Anleger der Ansicht, dass sich thematisches Investieren positiv auf die langfristige Anlageperformance auswirkt. Ein Drittel ist auch der Meinung, dass es sich positiv auf die kurzfristige Performance auswirkt, wobei dieser Anteil seit 2020 zurückgegangen ist.

## Breite des Angebots ist ausschlaggebend

Aktien sind nach wie vor die bevorzugte Assetklasse für thematische Anlagen. Bei Benchmarks allerdings herrschen verschiedene Meinungen: 55 Prozent erwarten, dass thematische Strategien eine thematische oder sektorale Nischenbenchmark verwenden, während 45 Prozent eine breite Marktbenchmark erwarten. Bei der Allokation in thematische Strategien sind die Anleger überwiegend global ausgerichtet, mehr als 70 Prozent setzen auf globale Aktien.

Anleihen holen jedoch schnell auf: Bereits 67 Prozent der Befragten setzen auf thematische Strategien für festverzinsliche Wertpapiere. Bemerkenswert ist, dass die größte Allokation für thematische Investments in Nordamerika auf die privaten Märkte entfällt.

Für Anleger in Europa ist erwartungsgemäß die Einordnung gemäß der EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) von zentraler Bedeutung: Befragte suchen nach nachhaltig ausgerichteten Fonds, die entweder mit Artikel 8 (65 Prozent) oder Artikel 9 (60 Prozent) konform sind. Obwohl die SFDR eine europäische Vorschrift ist, wird sie in Asien als Proxy verwendet, wo fast zwei Drittel der Befragten sie als Auswahlkriterium nannten. Auch die Anpassung der Fonds an die MiFID-II-Richtlinie ist sowohl in Europa (50 Prozent) als auch in Asien (52 Prozent) ein wichtiger Aspekt. In Nordamerika ist die Treuhandpflicht für 87 Prozent der Befragten der wichtigste aufsichtsrechtliche Aspekt, gefolgt von Fonds-Labels (20 Prozent).

„Thematische ESG-Investments sind endlich auf dem Weg Mainstream zu werden“, stellt Hagen Schremmer, CEO BNP Paribas Asset Management Deutschland, fest. „So können Anleger in langfristige Nachhaltigkeitsthemen investieren, die das Potenzial haben, Märkte zu verändern und gleichzeitig Erlöse zu generieren. Die Investoren sind sich international in vielen Aspekten einig, trotz einer global unterschiedlichen und sich ständig verändernden regulatorischen Landschaft.“

„In Europa wird sich der Trend zu thematischen ESG-Investments fortsetzen, auch wenn sich das Tempo und die aktuelle Zusammensetzung der Investments von Region zu Region unterscheiden“, führt Schremmer weiter aus. „Die Studie belegt abermals, dass Investoren sowohl Alpha generieren als auch positive Wirkungen erzielen wollen. Die derzeit beliebtesten Nachhaltigkeitsthemen konzentrieren sich auf Investments in die Energiewende, einschließlich gezielter Anlagestrategien für erneuerbare Energien, Lösungen für den Klimawandel und neue Bereiche wie Wasser.“

## Infografiken und kompletter Report

Unter <https://www.bnpparibas-am.com/en/2023-bnp-paribas-thematics-barometer/> können Sie den kompletten Report zur Studie einsehen; außerdem stehen verschiedene Infografiken zu den Ergebnissen der Erhebung zur Verfügung.

ENDE



**BNP PARIBAS**  
**ASSET MANAGEMENT**

**Der nachhaltige  
Investor für eine  
Welt im Wandel**

## PRESSEKONTAKT

Christoph Keuntje  
BNP Paribas Asset Management  
Tel. +49 69 707 998 25  
E-Mail: [christoph.keuntje@bnpparibas.com](mailto:christoph.keuntje@bnpparibas.com)

Dirk Greiling  
redRobin Strategic Public Relations  
Tel. +49 69 8700 961-80  
E-Mail: [bnppam@red-robin.de](mailto:bnppam@red-robin.de)

## Über BNP Paribas Asset Management

BNP Paribas Asset Management ("BNPP AM") ist die Investmentsparte von BNP Paribas, einer führenden Bankengruppe in Europa mit internationaler Präsenz. BNPP AM zielt darauf ab, langfristige und nachhaltige Renditen für seine Kunden zu generieren, basierend auf einem auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Ansatz. Die Anlageklassen lassen sich in fünf Schlüsselstrategien aufteilen: High-Conviction-Strategien, Private Assets, Multi-Asset, Quantitative & Solutions (MAQS), Emerging Markets und Liquidity Solutions. Die Investmentprozesse umfassen quantitative und fundamentale Analysen.

Nachhaltigkeit ist der Kern der Strategie und der Investmentphilosophie von BNPP AM. Als einer der führenden Anbieter thematischer Investments in Europa versucht BNPP AM weltweit einen Beitrag zur Energiewende, zum Umweltschutz und zur Förderung von Gleichberechtigung und integrativem Wachstum zu leisten. Das verwaltete Vermögen beläuft sich derzeit auf 526 Milliarden Euro (641 Mrd. EUR unter Verwaltung und Beratung). Mehr als 500 Investmentexperten und rund 400 Kundenbetreuern stehen Privatanlegern, Unternehmen und institutionellen Anlegern in 68 Ländern zur Verfügung.

Quellen:

BNPP AM, Stand: 31. März 2023

2. Platz in Europa für aktive nachhaltige thematische Strategien nach einer Analyse von BNP Paribas Asset Management basierend auf Morningstar-Daten vom 31.12.2022.

Weitere Informationen erhalten Sie auf [bnpparibas-am.com](https://bnpparibas-am.com), unserem [Newsroom](#), oder folgen Sie uns auf



---

## DISCLAIMER

Anlagen in den Fonds unterliegen Marktschwankungen und den mit Anlagen in Wertpapieren verbundenen Risiken. Der Wert von Anlagen und der damit erwirtschaftete Ertrag können sowohl fallen als auch steigen, und es ist möglich, dass die Anleger ihre anfänglichen Kosten nicht zurückerhalten. Die beschriebenen Fonds bergen ein Kapitalverlustrisiko. Eine ausführlichere Definition und Beschreibung der Risiken entnehmen Sie bitte dem Prospekt und den KIID der Fonds. Vor der Zeichnung sollten Sie die neueste Fassung des Verkaufsprospekts und der KIID lesen, die kostenlos auf unserer Website [bnpparibas-am.com](https://bnpparibas-am.com) verfügbar sind.

Risiko der Berücksichtigung der ESG-Kriterien: Das Fehlen gemeinsamer oder harmonisierter Definitionen und Kennzeichnungen für ESG- und Nachhaltigkeitskriterien auf europäischer Ebene kann zu unterschiedlichen Ansätzen der Verwaltungsgesellschaften bei der Festlegung der ESG-Ziele führen. Dies bedeutet auch, dass es schwierig sein kann, Strategien mit ESG- und Nachhaltigkeitskriterien zu vergleichen, da die Auswahl und Gewichtung bestimmter Anlagen auf Indikatoren basieren kann, die



Der nachhaltige  
Investor für eine  
Welt im Wandel

denselben Namen haben, aber unterschiedliche Bedeutungen haben. Bei der Bewertung eines Wertpapiers auf der Grundlage von ESG- und Nachhaltigkeitskriterien kann die Verwaltungsgesellschaft auch Datenquellen verwenden, die von externen ESG-Research-Anbietern zur Verfügung gestellt werden. Angesichts der sich verändernden Natur der ESG können diese Datenquellen derzeit unvollständig, unrichtig oder nicht verfügbar sein. Die Anwendung verantwortungsvoller Wohlverhaltensnormen sowie ESG- und Nachhaltigkeitskriterien im Anlageprozess kann dazu führen, dass Wertpapiere bestimmter Emittenten ausgeschlossen werden. Infolgedessen kann die Performance des Fonds manchmal besser oder schlechter sein als die von Fonds mit einer ähnlichen Strategie.



**BNP PARIBAS**  
**ASSET MANAGEMENT**

Der nachhaltige  
Investor für eine  
Welt im Wandel